

**Sitzungsvorlage**  
Info-Vorlage

Nr.: 2012/122

<b>KiTa-Bedarf in den Samtgemeinden / Mitteilungen</b>
--

Jugendhilfeausschuss	13.06.2012	TOP 3.4
----------------------	------------	---------

Es gibt einige Initiativen und Anträge, über die im vorherigen JHA bereits informiert wurde. Folgende Entwicklungen zeichnen sich ab:

- a) Das Dt. Rote Kreuz wollte in **Zernien** für ein Jahr befristet eine vorhandene Kiga-Gruppe in eine **Krippengruppe** umwandeln, um dadurch voraussichtlich 10 Kinder im Alter von unter 3 (teilweise unter 2 und unter 1 ) Jahren aufnehmen zu können (ggf. erst im Spät-Herbst). Der Antrag wurde zurückgenommen.
- b) Ein Träger möchte in Dannenberg eine (**Ganztags**)**Krippe** nebst einer kleinen Kindergarten-Gruppe einrichten und betreiben, um konkrete Bedarfe für Eltern zu erfüllen, die in verschiedenen Betrieben im Raum Dannenberg berufstätig sind und Betreuungszeiten zwischen ca. 7 und 19 Uhr benötigen. Ein Antrag auf Kostenübernahme liegt bis dato beim Landkreis nicht vor.
- c) Popcorn eV. plante eine halbe **Hort-Gruppe** ab Sept.'12 zusätzlich in **Dannenberg zu** betreiben. Räumlichkeiten seien vorhanden. Aufgrund vorher nicht abzusehender Abgänge aus dem Hort ist derzeit keine Aufstockung erforderlich.
- d) Die Grundschule Lemgow, in dessen Gebäude sich die Räumlichkeiten des **Spielkreises Schweskau** befinden, wird zur Zeit energetisch saniert. Die Planung sieht den Abriss des bisher vom Spielkreis genutzten Gebäudeteils aus wirtschaftlichen Gründen vor. Auf dem Grundstück der Grundschule Lemgow befindet sich ein ehemaliges Lehrerwohnhaus, das zwischenzeitlich verkauft worden ist. Die Samtgemeinde führt mit dem Erwerber des ehemaligen Lehrerwohnhauses zur Zeit Verhandlungen, die ehemaligen Klassenräume für einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren für den Spielkreis anzumieten. Der Eigentümer würde die Räume nach den Erforderlichkeiten und Wünschen des Spielkreises herrichten.

I.A.

---